Schnitt B - B

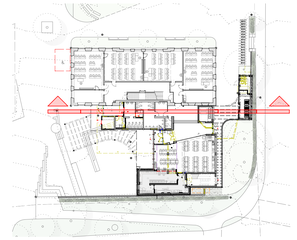
BA 2.1
Dachbegrünung BauderGREEN SUB-EM 1250, 8 cm - Substrat Extensiv Mehrschicht 80 mm
Schutz-, Drän- und Filtermatte: BauderGREEN DSF - 20 mm
Dichtungsband Oberlage durchwurzelungsfest (geschweißt): BauderSMARAGD 4.2 mm
Erste Lage Vlieskaschbelehnt): BauderTEC KSA DUO 35.15 mm
Gefälledämmung (geklebt): BauderPIR FA G20 2.0 % WLG 023 40-120 mm
Dämmstoff (geklebt): BauderPIR FA TE WLG 023 80 mm
Dämmstoffkleber: BauderPIR SKL 3 mm
Dampfsperre: BauderFLEX DNA 4 mm
Voranstrich: BauderBIT BU-VP / BauderBIT EM-VP 1 mm
BSH: Decke h=200 mm 200 mm
Gips-Feuerschutzplatte (GKF), d = 25 mm
Abgehängte Decke 150 mm

BA 1.1
Bodenbelag, Linoleum 4 mm
Estrich 60 mm
Trittschalldämmung r,S≤20MN/m³ 30 mm
Ausgleichsdämmung elastisch gebundene Splittschüttung m' ≥ 75kg/m² Bindmittel z.B. Systemkühnke oder StoPrePaColl 50 mm
Holzmassivelemente: Brettschichtholz 240 mm
Gips-Feuerschutzplatte (GKF), d = 25 mm
Abgehängte Decke 150 mm

BA 0.1
Bodenbelag Linoleum 4mm
Estrich 60mm
Trittschalldämmung r,s ≥20MN/m3
Ausgleichsdämmung elastisch gebundene Splittschüttung m' ≥75kg/m3
Bindmittel z.B. Systemkühnke oder StoPrePaColl 50 mm
Holzwerkstoffplatte m' ≥ 15kg/m3 z.B. OSB 22 mm
Balkenlage 10/18 d.ü.623mm) 180 mm
Abdichtung
Balkenlage 10/18 mm
Bestehende Decke 220 mm
Bestehender Gipsplatte 12,5mm
Abgehängte Decke 150mm

Traufe +11.10
Attika ca.3.70° +11.18
DN 45°
DN 15°
+13.245
+11.00
+10.80
+10.615
+10.40
+7.40
+7.30
+7.08
+6.90
+6.865
+6.555
+3.82
+3.70
+3.60
+3.555
+3.22
+3.00
+2.77
+2.635
+2.37
±0.00
-0.12
-0.32
-0.53
-0.69
-0.85
siehe Entwässerung Details
+16.755 First
+13.21 First
+11.10 Traufe

Scheme EG M1:500



LEGENDE:

BD	BODENDURCHBRUCH	REV	REVISIONSÖFFNUNG
BE	BE BODENEINLAUF	ROLL	ROLLLADENKASTEN
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	RR	REGENFALLROHR
DA	DECKENAUSSPARUNG	RS	RAUCHSICHER
DD	DD DECKENDURCHBRUCH	STG	STEIGUNG
DS	DECKENSCHUTZ	UK	UNTERKANTE
FFB	FERTIGFUSSBODEN	UKD	UNTERKANTE DECKE
BD	BODENDURCHBRUCH	UZ	UNTERZUG
HZ	HEIZUNG	ÜZ	ÜBERZUG
HZV	HEIZUNGSVERTEILER	VK	VORDERKANTE
OK	OBERKANTE	WA	WANDAUSSPARUNG
OKD	OBERKANTE DECKE	WD	WANDDURCHBRUCH
OKF	OBERKANTE FERTIG	SWS	SENKRECHTER WANDSCHUTZ
OKFFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN		
OKRD	OBERKANTE ROHDECKE		

Wärmedämmung
Magerbeton
Stahlbeton
WU - Stahlbeton
Stahlbetonfertigteil
Holz
Ziegel
Porenbeton
Kalksandstein
Trockenbau
Abbruch
Bestand
Drainage
Regenwasser
Schmutzwasser

Deckendurchbrüche für Installationen sind nachträglich in Deckenebene F-90 auszubetonieren.
Rohrdurchführungen sind Schall zu entkoppeln. Alle Vormauerungen in Bad und WC erhalten eine Mineralwolle Dämmeinlage.
Geputze und gespachtelte Oberflächen werden in Qualitätsstufe Q3 ausgeführt, ausgenommen tapezierte Flächen Q2.

Höhenangaben beziehen sich auf OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK Rohbrüstung bezogen auf OK RFB.
Öffnungsmaße der Fenster sind bezogen auf Rohbrüstung bis UK Rohsturz
Öffnungsmaße der Türen sind Rohmasse gemessen von OK RFB bis UK Rohsturz
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.

Aussparungen

(H) Heizung (E) Elektro
(L) Lüftung (LO) Logistik
(S) Sanitär (SRR) Sprinkler
Wanddurchbruch
Deckendurchbruch
Fußbodendurchbruch
Senkrechter Wand Schlitz
Bodeneinlauf

Brandschutz

F 90 A-M	Brandwand	A1/A2	Geschlossene Wand als massives Bauteil aus nicht brennbaren Baustoffen	T-D/S	Tür mit geringen Rauchschutzanforderungen und ohne Anforderungen an den Brandschutz
F 90-A	Feuerwiderstand 90 min				
F 60-A	Feuerwiderstand 60 min				
F 30-A	Feuerwiderstand 30 min	T30	Feuerschutzabschluss 30 min		

T-ds Tür dichtschließend
T-S Tür selbstschließend
T-RS Rauchschutztür
NA Notausgang

Nichtragende Außenwände → nichtbrennbar
Oberflächen von Außenwänden, Außenwandbekleidungen, Dämmstoffe in Außenwänden → schwerentflammbar

Höhenmassung

OKF über +/-0,00
UKF über +/-0,00
OKR über +/-0,00
UKR über +/-0,00
Höhensprung
Fertigfußboden
Rohfußboden
T 1:13 / 1.90 — Tür zu Raum Nr.xxx, Eigenschaft der Tür

Neben diesem Plan sind auch noch die Pläne des Statikers, sowie die Angaben des Bauleiters und der Fachingenieure zu beachten.
Sämtliche Maße sind von Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Der Blitzschutz bzw. Fundamenterder ist von einem Blitzschutzsachunternehmer zu planen und zu überwachen!
Verbindliche Materialangaben für tragende Bauteile siehe Statikplan!
Betongüten und Mauerwerksklasse sind in den Schalplänen zu entnehmen.
Mauerwerkswände sind mit Betonwänden kraftschlüssig zu verbinden.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB,§ 3.3).
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.
Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Planverfassers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeits-u. Dehnfugen zwischen den Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zuverbinden. Gegen drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein der ausführende Unternehmer.
Die Auflagen des Bauscheins, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten,sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

INDEX	DATUM	GEZ	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN
q			
p			
o			
n			
m			
l			
k			
i			
h			
g			
f			
e			
d			
c			
b			
a			

VORABZUG 15.04.2026

Leistungsphase
Ausführungsplanung

Bauvorhaben
Künkelinschule Ausbau

Adresse
Schlichterer Straße 22 .
73614 Schorndorf

Bauherr
Stadt Schorndorf
Marktplatz 1
73614 Schorndorf

Planinhalt
Schnitt B - B

Plan geprüft Auftraggeber

Projektleitung
Stadtverwaltung Schorndorf
Gebäudemanagement
Karlstraße 3
73614 Schorndorf

Plan - Nr.:	Datum:	Projekt:	Maßstab:		Gezeichnet:
A-A1-312-SN-BB	15.04.2026	KSGT	M1:50		IS

H/B = 841 / 1189 (0.99m²)

Allplan 2023